

# Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Wuppertal



Zusammenstellung der Bekanntmachungen und Mitteilungen der Stadt Wuppertal, die vom 11.08.2008 an im Eingangsbereich des Rathauses Barmen (Johannes-Rau-Platz 1) aushängen/ausgehangen haben.

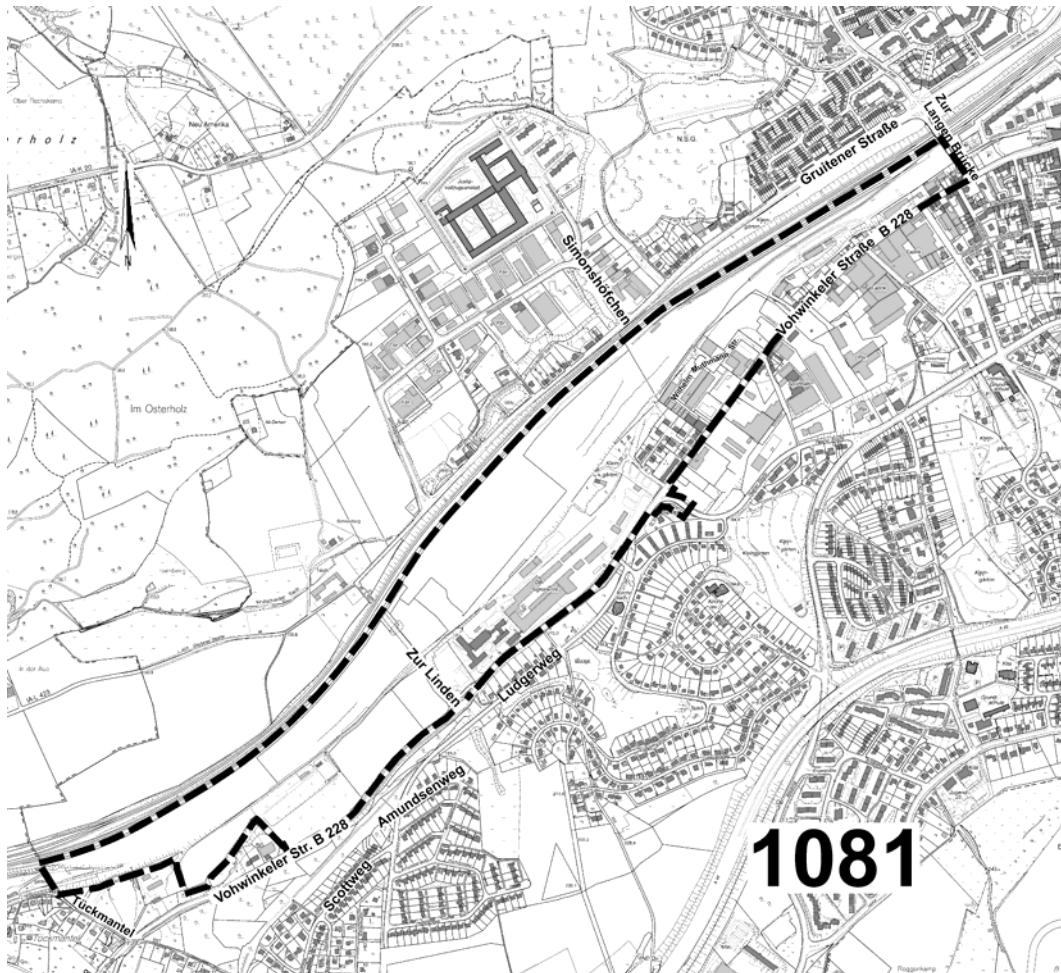
<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
<u>Bauleitplanungen / Grundstücksverfügungen:</u>	
• Flächennutzungsplanänderung 17 und Bebauungsplan 1081 – Mittelstandspark VohRang –	2
• Bebauungsplan 113 – südlich Theishahn – mit nachträglicher FNP-Berichtigung 34B; Bebauungsplan 998 – Korzert/Rettungswache – Aufhebung; Bebauungsplan 956 – Gewerbegebiet Korzert – Teilaufhebung	4
<u>Sonstiges:</u>	
• Bekanntmachung und Ladung gem. § 22 Abs. 3 des Allgemeinen Eisenbahngesetzes (Verfahren zur Entschädigung)	6
• Kraftloserklärungen und Aufgebote von Sparkassenbüchern	9

## Bekanntmachung von Bauleitplänen

Öffentliche Auslegung von Bauleitplänen vom 25.08.2008 bis 25.09.2008 einschließlich

Der Ausschuss Bauplanung der Stadt Wuppertal hat in seiner Sitzung am 15.04.2008 die öffentliche Auslegung der nachstehend genannten Bauleitpläne beschlossen.

Flächennutzungsplanänderung 17 und Bebauungsplan 1081 – Mittelstandspark VohRang -



Geltungsbereich: Der Geltungsbereich der 17. Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes Nr. 1081 wird begrenzt im Westen durch die Stadtgrenze nach Haan, im Norden durch die Bahnlinie der Strecke Düsseldorf / Köln – Wuppertal, im Osten durch die Straße Zur Langen Brücke und im Süden durch die Vohwinkeler Straße.

Die genannten Bauleitpläne liegen im Original gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuchs in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S.2414), zuletzt geändert durch Artikel I des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S.3316) in dem angegebenen Zeitraum mit Begründung, Umweltbericht und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen zur Einsichtnahme aus. Die Auslegung findet durch das Ressort Bauen und Wohnen im Rathaus Wuppertal-Barmen, Johannes-Rau-Platz 1, Rathaus-Neubau (Eingang Große Flurstraße), 1. Etage, vor Zi. C156, während der Dienststunden, und zwar montags bis donnerstags von 9:00 bis 15:00 Uhr und freitags von 9:00 bis 12:30 Uhr (Feiertage ausgenommen) statt.

Außerdem können zusätzlich Kopien dieser Pläne im Bürgerbüro Vohwinkel (bis 12:00 Uhr) während der Offenlegungszeit eingesehen werden.

Folgende relevante Informationen über die Umwelt sind verfügbar:

Klimatisch-lufthygienisches Gutachten zum Bauleitplanverfahren Mittelstandspark VohRang

Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan „Mittelstandspark VohRang“

Verkehrsuntersuchung Mittelstandspark „VohRang“ in Wuppertal

Umweltverträglichkeitsstudie für den Gewerbepark „Rangierbahnhof Vohwinkel“

Artenhilfsprogramm Zauneidechse im Bereich Wuppertal-Vohwinkel (VohRang)

Umweltberichte zum B-Plan 1081 und zur 17. F-Plan-Änderung

Stellungnahmen zu den genannten Bauleitplänen können während der Zeit der öffentlichen Auslegung schriftlich oder mündlich im Ressort Bauen und Wohnen, Rathaus Wuppertal-Barmen, Johannes-Rau-Platz 1, Rathaus-Neubau (Eingang Große Flurstraße), 3. Etage, Zi. C327, vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Des Weiteren ist ein Antrag nach §47 VwGO (Normenkontrollverfahren) unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die während der öffentlichen Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Wuppertal, den 04.08.2008

Der Oberbürgermeister

gez.

Jung

## Bekanntmachung von Bauleitplänen

### Inkrafttreten / Außerkräfttreten von Bebauungsplänen

Der Rat der Stadt Wuppertal hat in seiner Sitzung am 23.06.2008 die nachstehend genannten Bebauungspläne als Satzung nach §10 BauGB beschlossen.

### Bebauungsplan 1113 – südlich Theishahn – mit nachträglicher FNP-Berichtigung 34B

Geltungsbereich: Der Geltungsbereich wird im Osten begrenzt vom westlichen Rand der Theishahner Straße, im Norden vom südlichen Rand der Küllenhahner Straße, im Westen vom östlichen Rand des Erschließungsweges Korzert und im Süden von einer in West-Ost-Richtung verlaufenden Linie, die in einem Abstand von durchschnittlich etwa 70 m zur Küllenhahner Straße verläuft.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der genannte Bauleitplan in Kraft.

Der genannte Bauleitplan wird mit Begründung im Geodatenzentrum, Rathaus Wuppertal-Barmen, Johannes-Rau-Platz 1, Rathaus-Neubau (Eingang Große Flurstr. 10), 1. Etage, Zi. C156, während der Dienststunden, und zwar montags bis freitags von 8:00 bis 12:00 Uhr und donnerstags von 14:00 bis 16:00 Uhr (Feiertage ausgenommen) zu jedermanns Einsichtnahme bereitgehalten. Über den Inhalt des Bauleitplanes und der Begründung wird auf Verlangen Auskunft gegeben.



### Bebauungsplan 998 – Korzert / Rettungswache - Aufhebung

Geltungsbereich: Der Geltungsbereich wird im Osten begrenzt vom westlichen Rand der Theishahner Straße, im Norden vom südlichen Rand der Küllenhahner Straße, im Westen von einer in Nord-Süd-Richtung verlaufenden Linie, die von der Küllenhahner Straße ausgehend nach ca. 95 Metern rechtwinklig nach Osten abknickend an die Theishahner Straße anschließt.

### Bebauungsplan 956 – Gewerbegebiet Korzert - Teilaufhebung

Geltungsbereich: Der Geltungsbereich befindet sich südlich der Küllenhahner Straße und östlich der Erschließungsstraße Korzert, sowie westlich des Grundstückes der Rettungswache Süd.

Mit dieser Bekanntmachung treten die genannten Bauleitpläne außer Kraft.

Die genannten Bauleitpläne werden mit Begründung im Geodatenzentrum, Rathaus Wuppertal-Barmen, Johannes-Rau-Platz 1, Rathaus-Neubau (Eingang Große Flurstr. 10), 1. Etage, Zi. C156, während der Dienststunden, und zwar montags bis freitags von 8:00 bis 12:00 Uhr und donnerstags von 14:00 bis 16:00 Uhr (Feiertage ausgenommen) zu jedermanns Einsichtnahme bereitgehalten. Über den Inhalt der Bauleitpläne und der Begründung wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

### Hinweise

1. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.12.2006 (BGBl. I S. 3316) über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch die o. g. Bauleitpläne und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

2. Eine Verletzung der in § 215 (1) Nr. 1 - 3 BauGB bezeichneten Vorschriften wird unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung der o. g. Bauleitpläne schriftlich

gegenüber der Stadt Wuppertal unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden ist.

3. Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666/SGV NRW 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03. Mai 2005 (GV NRW S. 498), beim Zustandekommen der o.g. Bauleitpläne kann nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) der Bauleitplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den betreffenden Ratsbeschluß vorher beanstandet  
oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Wuppertal vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Wuppertal, den 30.07.2008  
Der Oberbürgermeister

gez.

Jung

## Bekanntmachung und Ladung

Gemäß § 22 Abs. 3 des Allgemeinen Eisenbahngesetz i.V.m. § 19 Landesenteignungs- und Entschädigungsgesetz (EEG NW) in der derzeit geltenden Fassung wird bekannt gemacht, dass auf Antrag der DB Netz AG, vertreten durch DB ProjektBau GmbH, das Verfahren zur Entschädigung des Eigentums an den nachstehend aufgeführten Grundstücken zugunsten des Eigentümers Dr. Carl Emde heute eingeleitet worden ist:

<b>Gemarkung</b>	<b>Flur</b>	<b>Flurstück</b>	<b>Entschädigung für dauerhafte Inanspruchnahme</b>	<b>Entschädigung für vorübergehende Inanspruchnahme</b>
Dönberg	10	113	521 m <sup>2</sup>	--
Dönberg	10	114	--	1375 m <sup>2</sup>

- eingetragen im Grundbuch beim Amtsgericht Wuppertal-

### Eigentümer und Antragsgegner:

Herr Dr. Carl Emde, Gut zu Bredt, Siebeneicker Str. 298, 42553 Velbert

### Antragstellerin:

DB Netz AG, vertreten durch DB ProjektBau GmbH, Tonhallenstr. 16, 47051 Duisburg

### Grund des Entschädigungsverlangens:

Das genannte Grundstück wird vom Planfeststellungsbeschluss des Eisenbahn-Bundesamtes, Außenstelle Essen, vom 09.09.1998 für den Ausbau der RB 49 „Niederbergische Bahn“ zur S9 umfasst und für die Verwirklichung benötigt.

In einem notariellen Vertrag wurden die planfestgestellten Teilflächen von der DB ProjektBau GmbH erworben. Darüber hinaus hat der Eigentümer Herr Dr. Emde für die ebenfalls planfestgestellte vorübergehende Inanspruchnahme von ca. 1375 m<sup>2</sup> Baustelleneinrichtungsfläche die unwiderrufliche Bauerlaubnis erteilt. Da sich die DB ProjektBau GmbH und Herr Dr. Emde nicht über die Höhe des Kaufpreises und der Entschädigungsberechnung einigen konnten, wurde das Entschädigungsverfahren beantragt.

Der Termin zur mündlichen Verhandlung mit den Beteiligten über den Antrag auf Entschädigung ist anberaumt für

**Dienstag, den 10.09.2008, um 9:00 Uhr**  
**bei der Bezirksregierung Düsseldorf,**  
**Cecilienallee 2 , 40474 Düsseldorf,**  
**Raum 400.**

Die Beteiligten, namentlich die Inhaber nicht im Grundbuch eingetragener Rechte an dem v.g. Grundeigentum oder das v.g. Grundeigentum belastender Rechte, von Ansprüchen mit dem Recht auf Befriedigung aus dem v.g. Grundeigentum oder von persönlichen Rechten, die zum Erwerb des v.g. Grundeigentums berechtigten, werden aufgefordert, ihre Rechte spätestens in der mündlichen Verhandlung über den Enteignungsantrag am **10. September 2008** anzumelden. Die Beteiligten können sich auch durch Bevollmächtigte vertreten lassen. Insoweit ist die Vorlage einer schriftlichen Vollmacht erforderlich.

Zugleich werden Sie aufgefordert, etwaige Einwendungen gegen den Antrag möglichst schon vor der mündlichen Verhandlung bei mir unter der u.g. Anschrift schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären.

Über den Entschädigungsantrag und andere im Verfahren zu erledigende Anträge kann auch dann verhandelt und entschieden werden, wenn Beteiligte die Anmeldung

ihrer Rechte unterlassen bzw. zu der mündlichen Verhandlung nicht erscheinen und sich nicht durch eine von ihnen bevollmächtigte Person vertreten lassen.

Der Entschädigungsantrag mit den ihm beigefügten Unterlagen kann bei der

Bezirksregierung Düsseldorf,  
Cecilienallee 2,  
40474 Düsseldorf  
Zimmer Ce 9, Tel. 0211/475-2509

während der Dienststunden nach vorheriger Absprache von 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr eingesehen werden.

Bezirksregierung Düsseldorf, den 25.07.2008  
21.14.01.01 – 01/04  
Im Auftrag  
Keppler




Für die Einleitung von Aufgebotsverfahren und Kraftloserklärungen über in Verlust geratene Sparkassenbücher nach § 16 SpkVO sind zeichnungsberechtigt:

**Vaupel**  
Vorstandsvorsitzender



**Schäfer**  
Vorstandsmitglied



**Brenken**  
Vorstandsmitglied



**Leege**  
Leiter Zentraler  
Kreditservice und Recht



**Kraftloserklärung vom Sparkassenbuch**

**Nr. 3448477533**

Wuppertal, 30.07.2008

STADTSPARKASSE WUPPERTAL  
Der Vorstand



Stadtparkasse Wuppertal  
Islandufer 15, 42103 Wuppertal  
HR Nr. A/17193 (AG Wuppertal)  
Anstalt des öffentlichen Rechts

Vorstand: Peter H. Vaupel (Vorsitzender)  
Dipl.-Oec. Friedrich-Wilhelm Schäfer  
Dipl.-Kfm. Norbert Brenken

Telefon: 0202 488-1  
Telefax: 0202 488-2666  
www.sparkasse-wuppertal.de  
info@sparkasse-wuppertal.de

SWIFT-Adresse (BIC): WUPSDE33  
Bankleitzahl: 330 500 00  
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:  
DE121102653

Für die Einleitung von Aufgebotsverfahren und Kraftloserklärungen über in Verlust geratene Sparkassenbücher nach § 16 SpkVO sind zeichnungsberechtigt:

**Vaupel**  
Vorstandsvorsitzender



**Schäfer**  
Vorstandsmitglied



**Brenken**  
Vorstandsmitglied



**Leege**  
Leiter Zentraler  
Kreditservice und Recht



**Kraftloserklärung vom Sparkassenbuch**

**Nr. 4230959431**

Wuppertal, 30.07.2008

STADTSPARKASSE WUPPERTAL  
Der Vorstand



Stadtparkasse Wuppertal  
Ländufer 15, 42103 Wuppertal  
HR Nr. A/17193 (AG Wuppertal)  
Anstalt des öffentlichen Rechts


Vorstand: Peter H. Vaupel (Vorsitzender)  
Dipl.-Oec. Friedrich-Wilhelm Schäfer  
Dipl.-Kfm. Norbert Brenken

Telefon: 0202 488-1  
Telefax: 0202 488-2666  
www.sparkasse-wuppertal.de  
info@sparkasse-wuppertal.de

SWIFT-Adresse (BIC): WUPSDE33  
Bankleitzahl: 330 500 00  
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:  
DE121102653

Für die Einleitung von Aufgebotsverfahren und Kraftloserklärungen über in Verlust geratene Sparkassenbücher nach § 16 SpkVO sind zeichnungsberechtigt:

**Vaupel**  
Vorstandsvorsitzender



**Schäfer**  
Vorstandsmitglied



**Brenken**  
Vorstandsmitglied



**Leege**  
Leiter Zentraler  
Kreditservice und Recht



**Kraftloserklärung vom Sparkassenbuch**

**Nr. 3431116338**

Wuppertal, 24.07.2008

STADTSPARKASSE WUPPERTAL  
Der Vorstand

Für die Einleitung von Aufgebotsverfahren und Kraftloserklärungen über in Verlust geratene Sparkassenbücher nach § 16 SpkVO sind zeichnungsberechtigt:

**V a u p e l**  
Vorstandsvorsitzender



**S c h ä f e r**  
Vorstandsmitglied



**B r e n k e n**  
Vorstandsmitglied



**L e e g e**  
Leiter Zentraler  
Kreditservice und Recht



**Kraftloserklärung vom Sparkassenbuch**

**Nr. 3423564362**

Wuppertal, 28.07.2008

STADTSPARKASSE WUPPERTAL  
Der Vorstand

Stadtparkasse Wuppertal  
Islandufer 15, 42103 Wuppertal  
HR Nr. A/17193 (AG Wuppertal)  
Anstalt des öffentlichen Rechts

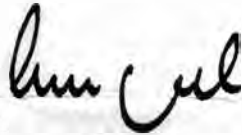
Vorstand: Peter H. Vaupel (Vorsitzender)  
Dipl.-Oec. Friedrich-Wilhelm Schäfer  
Dipl.-Kfm. Norbert Brenken

Telefon: 0202 488-1  
Telefax: 0202 488-2666  
www.sparkasse-wuppertal.de  
info@sparkasse-wuppertal.de

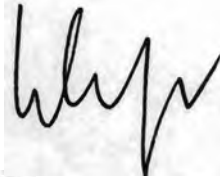
SWIFT-Adresse (BIC): WUPSDE33  
Bankleitzahl: 330 500 00  
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:  
DE121102653

Für die Einleitung von Aufgebotsverfahren und Kraftloserklärungen über in Verlust geratene Sparkassenbücher nach § 16 SpkVO sind zeichnungsberechtigt:

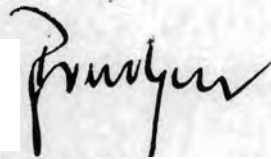
**Vaupel**  
Vorstandsvorsitzender




**Schäfer**  
Vorstandsmitglied



**Brenken**  
Vorstandsmitglied



**Leege**  
Leiter Zentraler  
Kreditservice und Recht



### **Aufgebote von Sparkassenbüchern**

**Nr. 3419890854**

Der Inhaber des Sparkassenbuches wird aufgefordert, seine Rechte unter Vorlage des Sparkassenbuches binnen drei Monaten anzumelden, da anderenfalls das Sparkassenbuch für kraftlos erklärt wird. Die dreimonatige Frist zur Anmeldung der Rechte beginnt mit dem Tag der Veröffentlichung im Kassenraum der Hauptstelle Wuppertal-Elberfeld.

Wuppertal, 31.07.2008

**STADTSPARKASSE WUPPERTAL**  
Der Vorstand

Stadtsparkasse Wuppertal  
Händlener 15, 42103 Wuppertal  
HR Nr. A/17193 (AG Wuppertal)  
Anstalt des öffentlichen Rechts

Vorstand: Peter H. Vaupel (Vorsitzender)  
Dipl.-Oec. Friedrich-Wilhelm Schäfer  
Dipl.-Kfm. Norbert Brenken

Telefon: 0202 488-1  
Telefax: 0202 488-2666  
[www.sparkasse-wuppertal.de](http://www.sparkasse-wuppertal.de)  
[info@sparkasse-wuppertal.de](mailto:info@sparkasse-wuppertal.de)

SWIFT-Adresse (BIC): WUPSDE33  
Bankleitzahl: 330 500 00  
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:  
DE121102653